

27. IV. 1916

**Spenden der Wiener Geschäftsleute für Reserve-  
spitäler.** Im Einvernehmen mit dem Wiener Platz-  
kommando wurde für die Reserve spitäler in Wien bei den  
bedeutenderen Geschäftsleuten eine Sammlung eingeleitet,  
deren Gesamtwert sich mit 66.500 Kronen beziffert. Mit den  
Spenden (Wäsche, Verbandsmaterial, Fruchtkonserven,  
Fruchtsäfte, Wein, Tee, Schokolade, Rauchrequisiten, Brief-  
papier usw.) wurden 54 Anstalten beteiligt, und zwar  
28 Reservefunktions- und Kriegsspitäler, 26 Bezirksreserve- oder  
Funktions spitäler vom „Roten Kreuz“ und Verwundeten spitäler  
öffentlicher oder Privatfrankenanstalten.